

Maria Montessori Grundschule Hausen ausgezeichnet

Engagement für bewussten Umgang mit Energie wird belohnt



Die Maria Montessori Grundschule in Hausen wurde im Rahmen des LESS Projektes gleich doppelt ausgezeichnet.

Foto: Amt für Umweltschutz

Hausen (tom/red). Im Rahmen des Projektes „Lokratives Energiesparen in Stuttgart“ wurden kürzlich 25 Schulen ausgezeichnet, darunter auch die Maria Montessori Grundschule in Hausen.

Im Rahmen des Projekts „Lokratives Energiesparen in Stuttgarter Schulen“ (LESS) werden jährlich Prämien und Sonderpreise in Höhe von insgesamt 17.000 Euro für besondere Projekte oder besonders hohe Energieeinsparungen vergeben. Das Engagement der Schülerinnen und Schüler in den ausgezeichneten Schulen soll dadurch eine besondere Würdigung erhalten und anderen Schulen als Anregung dienen. Über die, mit den Einsparungen und Projekten verbundenen, finanziellen Ausschüttungen können die Schulen frei verfügen.

Wie schon mehrfach, wurde die Maria Montessori Grundschule Hausen auch in diesem Schuljahr mit einem Sonderpreis im Rahmen des Projekts ausgezeichnet.

Energiesparprojekt

In der Urkunde heißt es dazu: „In der Maria Montessori

Grundschule Hausen hat sich das Energiesparprojekt verstetigt. Regelmäßig werden die Angebote der Kommune (Stadtwerte Stuttgart, Energieberatungszentrum) in den Unterricht eingebunden, die Energiewächter geschult und das Energierad zur Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt. Nun hat auch die Nachmittagsbetreuung an der Schule das Energie-Thema aufgenommen. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren spielerisch und gestalterisch viel über erneuerbare Energien. Im Anschluss bastelten sie solar- und salzwasserbetriebene Fahrzeuge, die sie künstlerisch gestalteten. Für dieses breit gefächerte Engagement wird die Maria-Montessori-Grundschule Hausen ausgezeichnet.“

Präsentation der Schüler

Professionell und sicher beschrieben die Kinder Nisa, Emilie, Meilin und Louis anhand einer Power-Point-Präsentation ihre, beim Projekt gewonnenen, Erkenntnisse und ließen ein kleines Solarauto zum Betrachten herumgehen. Das Besondere an dem Projekt war, dass es in der Nachmittagsbetreuung im Rahmen der Ganztageschule stattfand. Schule und Ganztags-

arbeiten auch in Punkto Umweltschutz sehr eng zusammen. Für ihr Engagement im Projekt, das die pädagogische Fachkraft Hayri Kurt anleitete, erhielten die Kinder neben einer Urkunde auch noch einen Scheck über 500 Euro.

Preis für Energieeinsparung

Zudem bekam die Schule eine weitere Urkunde und einen zusätzlichen Scheck in Höhe von 850 Euro für die Einsparungen im Strom- und Heizungsbereich sowie die vielen verschiedenen Aktivitäten im vergangenen Schuljahr.

Weitere Preisträger

Weitere Preisträger waren die Birken-Realschule und die Realschule Feuerbach, die sich einen Sonderpreis teilten, denn in beiden Schulen wurde eine Messkampagne durchgeführt. Dabei wurden Messungen an elektrischen Geräten sowie Raumtemperaturmessungen vorgenommen, die Ergebnisse diskutiert und Handlungsempfehlungen für die Zukunft abgeleitet.

Auch das Ferdinand-Porsche-Gymnasium erhielt einen Sonderpreis für das kontinuierliche Engagement seiner Klima AG,

und dem Verleih der Klimaausstellung in diesem Schuljahr sowie der Klima-Podiumsdiskussion in der Schule mit Politikern nahezu aller Parteien.

Ausgezeichnet für ihre Energieeinsparung um mindestens ein Prozent oder mehr gegenüber dem Basiswert wurden, die Birken-Realschule, das Geschwister-Scholl-Gymnasium, die Helene-Fernau-Horn-Schule, die Maria-Montessori-Grundschule-Hausen, das Neue Gymnasium Leibnitz, die Rilke Realschule, die Robert-Mayer-Schule, die Wilhelmschule und das neue Gymnasium West.

Der Albschule, dem Ferdinand-Porsche-Gymnasium, dem Königin Olga-Stift, der Robert-Bosch-Schule und der Wolfbuschschule gelang eine Energieeinsparung von zehn Prozent und mehr. Die Schulen erhielten damit den maximal möglichen Bonus von 1.000 Euro.

Das Amt für Umweltschutz in Stuttgart würde gerne noch weitere Schulen in das LESS-Projekt involvieren und ermuntert ausdrücklich dazu, auch kleinere Projekte bekannt zu geben und/oder diese vorzustellen.